

**Erledigt**

## **Eine nicht ganz so besondere VEGA wie anfangs gedacht... :( Sorry ich war leider zu voreilig...**

**Beitrag von „DSM2“ vom 28. Oktober 2018, 14:43**

Das wohl wichtigste ist der fix der Auflösung der DisplayPort Ausgänge beim Boot.

Davon ganz abgesehen hatte ich mit dem Original Bios der Karten manchmal auf einer der GPUs kurze Aussetzer, sprich sobald der Rechner aus dem Cold Boot kam, verschwand in den ersten Betriebsminuten kurz immer das Bild seit dem Bios keinerlei Probleme damit.

Vorher hatte ich an der Karte einfach keine Monitore dran und damit hatte sich die Sache für mich erledigt aber es ist nice das dies Problem mit dem bios behoben ist.

Ausserdem lädt MacOS den exakten Framebuffer der iMacPro Vega was nicht der Fall im Normalfall ist, die Ausgänge muss man dann zwar immer noch fixen da eben anders eingebunden beim Hackintosh aber erstmal egal.

In der Kext sind einfach bewährte Settings die definitiv bei allen Laufen sollten aber nicht ohne Custom Kühlung genutzt werden sollten.

Den Memory Clock kann man definitiv bis 1100 MHz pushen/ Core Clock 1800 easy und sicherlich auch mehr aber ich übernehme keine Haftung für irgendwelche Probleme oder Schäden.

In der Kext solltest du den Strom noch anpassen an deine Karten, ich kann das schlecht für dich direkt richtig einstellen, du musst das so sehen wie CPU Overclocking, bei dem einen laufen 1.23 Vcore bei 4.8 GHz und ein anderer braucht 1.32 Vcore für den selben Overclock bei seiner rein identischen CPU.

Die Karten gönnen sich bei solchen Settings locker über 400 Watt!